

# INHALT

VORWORT . . . . .	9
EINFÜHRUNG . . . . .	11
DAS HEIM DER OFFENEN TÜR . . . . .	25
Das Einzugsgebiet des Heimes . . . . .	25
Die Gangs vor Einrichtung des Heimes . . . . .	27
Die Vorgänge bis zum Beginn der Untersuchung . . . . .	34
DIE HEIMJUGEND ALS BESONDERE GRUPPE . . . . .	42
Die äußere Umgebung . . . . .	42
Die soziale Herkunft der Heimjugend . . . . .	45
Die Heimjugend als einheitliche Gruppe . . . . .	49
Die einzelnen Gruppen des Heimes . . . . .	50
<i>Das Alter als Prestigefaktor</i> . . . . .	50
<i>Die beobachteten Gruppenstrukturen</i> . . . . .	54
<i>Die Faktoren der Gruppenbildung</i> . . . . .	78
Das Problem der Führung . . . . .	84
<i>Die Führung durch Jugendliche mit besonderem Prestige</i> . . . . .	84
<i>Die Bedeutung der Gruppenaktivitäten</i> . . . . .	94
<i>Die Bedeutung des Senats</i> . . . . .	99
<i>Die Stellung der Heimleiter</i> . . . . .	106
Verhaltensweisen, Normen und soziale Kontrolle . . . . .	120
<i>Die allgemeinen Normen</i> . . . . .	120
<i>Abweichungen in den einzelnen Gruppen</i> . . . . .	143
Beeinflussung der Normen . . . . .	152
Einige Gruppenprozesse . . . . .	162
DIE HEIMJUGEND IN IHRER BEZIEHUNG ZU ANDEREN GRUPPEN . . . . .	170
Die Beziehungen zu anderen Heimen der Offenen Tür . . . . .	170
Das Verhältnis zur Gemeindejugend . . . . .	173
Der Konflikt mit der Gesellschaft . . . . .	184

ERGEBNISSE DER UNTERSUCHUNG . . . . .	191
Spezielle Probleme im Heim . . . . .	191
Einige Probleme von allgemeiner Bedeutung . . . . .	198
Kritik der geltenden Richtlinien . . . . .	212
LITERATURVERZEICHNIS . . . . .	220